



© Hertha Hurnaus

wiese

Ludwig Laab-Straße 1a
2000 Stockerau, Österreich

ARCHITEKTUR
synn architekten

BAUHERRSCHAFT
Gebös

TRAGWERKSPLANUNG
Vinzenz Mörk

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT
Werner Zodl

LANDSCHAFTSARCHITEKTUR
zwoPK

FERTIGSTELLUNG
2015

SAMMLUNG
newroom

PUBLIKATIONSDATUM
26. Mai 2018



Wenn die Widmung eines Grundstückes mehr Bebauung zulässt, als nach Abzug der erforderlichen Stellplätze Platz bleibt, muss man sich etwas einfallen lassen. Für car-sharing ist die Zeit noch nicht überall reif - also müssen die Autos in diesem Fall unter den Häusern Platz finden. Die vorhandene Topographie spielt mit - und schon entstehen 5 raffiniert ineinander verschachtelte Split-Level Reihenhäuser für ein schönes Grundstück in prominenter Lage in Stockerau.

Die jeweils zwei Häuser trennende schräg verlaufende Wand findet sich in der Ansicht der Häuser wieder. Vom parkenden Auto geht es ein halbes Geschoß tiefer in die Wohnküche und - je nach Haus - ein halbes Geschoß höher zu Kinder- oder Elternzimmer.

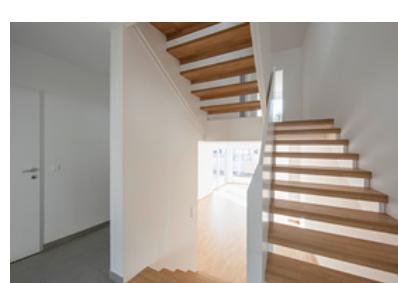
An der Südecke des Grundstückes wird der Entwurf durch ein kristallförmiges Doppelwohnhaus ergänzt, das die Winkel der Grundgrenzen und der Reihenhäuser aufnimmt. Mit den schräg gesetzten Satteldächern verwenden wir ein bekanntes Element als irritierenden Abschluß des Kristalls.

Der nach Süden und Südwesten orientierte Wohnraum erweitert sich über die Eigengärten in den Außenraum, halbhöhe Stahlbetonbrüstungen und Pflanztröge sind blickdichte Trennelemente zu öffentlichen Bereichen.

Die Gebäude sind massiv in Ziegelbauweise mit Stahlbetondecken errichtet. Vollwärmeschutz, Luft-Wärmepumpe, Wohnraumlüftungsanlage und Fußbodenheizung ergeben den Wohnkomfort der Niedrigenergiehäuser. (Text: Architekt:innen)



© Hertha Hurnaus



© Hertha Hurnaus



© Hertha Hurnaus

wiese**DATENBLATT**

Architektur: synn architekten (Bettina Krauk, Michael Neumann)
Mitarbeit Architektur: Stefanie Gänger (PL)
Bauherrschaft: Gebös
Tragwerksplanung: Vinzenz Mörk
Landschaftsarchitektur: zwoPK (Philipp Rode, Helge Schier)
örtliche Bauaufsicht: Werner Zodl
Fotografie: Hertha Humaus

Funktion: Wohnbauten

Planung: 12/2012
Ausführung: 10/2013 - 01/2015

Grundstücksfläche: 1.208 m²
Bruttogeschoßfläche: 1.082 m²
Nutzfläche: 738 m²
Bebaute Fläche: 543 m²

NACHHALTIGKEIT

Energiesysteme: Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung, Photovoltaik,
Wärmepumpe
Materialwahl: Ziegelbau

AUSFÜHRENDE FIRMEN:

GranitBau Hochbau Niederösterreich, Oeynhausen, A



wiese



Grundriss EG



wiese

